

## Gebrauchsanweisung

### Produktbeschreibung

AQUACEL<sup>™</sup> Foam ist ein steriler Hydrofibrer<sup>™</sup> Schaumverband, der aus einer wasserdichten Außenschicht aus Polyurethanfilm und einem mehrlagigen saugfähigen Wundkissen besteht. Der Verband ist in verschiedenen adhäsiven und nicht-adhäsiven Ausführungen erhältlich. Die adhäsiven Ausführungen verfügen über einen Silikonhafrand. Das mehrlagige Wundkissen besteht aus einer Lage Polyurethanschaum und einer nicht-gewebten Wundkontaktschicht aus Hydrofibrer Technologie (Natriumcarboxymethylzellulose).

Die Außenschicht aus Polyurethanfilm bildet eine wasserdichte Barriere gegen Bakterien und Viren, schützt die Wunde vor Verschmutzung von außen und verringert das Infektionsrisiko. Der Polyurethanfilm regelt auch die Durchlässigkeit des Verbands für Wasserdampf aus der vom Verband absorbierten Wundflüssigkeit.

Der Schaumstoff und die Hydrofibrer Materialien im Wundkissen absorbieren große Mengen Wundexsudat und Bakterien. Die Hydrofibrer Wundkontaktschicht bildet eine weiche, kohäsive Gelschicht aus. Diese legt sich eng an das Wundbett an, hält ein feuchtes Wundmilieu aufrecht, das den Heilungsprozess fördert, und unterstützt die Entfernung abgestorbenen Gewebes (autolytisches Débridement) ohne Verletzung des neu gebildeten Gewebes. Die Wundkontaktschicht verklebt nicht mit der Wunde und ermöglicht die schonende Abnahme des Verbands. Die adhäsiven Verbände in dieser Produktreihe verfügen über einen Silikonrand, der für eine sichere, hautfreundliche Haftung sorgt und die Abnahme des Verbands ohne Neuverletzung unterstützt.

Der AQUACEL Foam eignet sich als Primär- wie als Sekundärverband. Er kann allein oder in Kombination mit anderen Wundbehandlungsprodukten eingesetzt und passend zugeschnitten werden, wie vom Arzt oder Pflegepersonal angeordnet. Bei der adhäsiven Ausführung des Verbands kann eine zusätzliche Fixierung mit Heftpflaster notwendig sein, wenn der Verband zugeschnitten wurde. Der nicht-adhäsive AQUACEL Foam muss mit Heftpflaster oder einem anderen geeigneten Mittel fixiert werden.

Die äußere Schicht des adhäsiven AQUACEL Foam wirkt als Barriere gegen bakterielle und durch Blut übertragene virale Krankheitserreger wie z.B. HIV und Hepatitisviren. Der Einsatz dieses Verbands bedeutet jedoch keinen garantierten Schutz vor der Übertragung von Aids- oder Hepatitisviren.

### Indikationen

AQUACEL Foam sind für folgende Anwendungsfälle angezeigt:

- Kleinere Abschürfungen
- Risswunden
- Kleinere Schnitte
- Kleinere Verbrühungen und Verbrennungen

AQUACEL Foam kann in ein Behandlungskonzept zur Vermeidung von Hautschäden eingeschlossen werden

Unter medizinischer Aufsicht kann AQUACEL Foam auch zur Behandlung von akuten oder chronischen Wunden der folgenden Art eingesetzt werden:

- Unterschenkelgeschwüre, Druckgeschwüre (Stadium II-IV) und diabetische Geschwüre
- Operationswunden (z.B. postoperative Wunden, die der sekundären Wundheilung überlassen wurden, sowie Spalthautentnahmestellen)
- Verbrennungen zweiten Grades - Verletzungen wie Hautabschürfungen und Lazerationen
- Exsudierende onkologische Wunden wie z.B. exulzierende Hauttumoren, Hautmetastasen und Kaposi-Sarkome

### Kontraindikationen

AQUACEL Foam sollte nicht bei bekannten Unverträglichkeiten gegen den Verband oder Bestandteile des Verbands verwendet werden.

### Vorsichtsmassnahmen und Beobachtungen

**Achtung:** Die Sterilität ist nur dann gewährleistet, wenn der Blister vor Gebrauch unbeschädigt geblieben ist und nicht geöffnet wurde.

Dieses Produkt ist für den einmaligen Gebrauch bestimmt und darf nicht wiederverwendet werden. Die erneute Verwendung kann zum erhöhten Risiko einer Infektion oder Kreuzkontamination führen. Außerdem sind die physikalischen Eigenschaften des Produkts dabei unter Umständen nicht mehr ideal für den beabsichtigten Zweck.

Dieser Wundverband darf nur nach vorheriger Konsultation einer medizinischen Fachkraft in Verbindung mit anderen Wundbehandlungsprodukten eingesetzt werden.

Während des normalen Heilungsprozesses kann abgestorbenes Gewebe aus der Wunde entfernt werden (autolytisches Débridement), wodurch die Wunde beim Verbandswechsel unter Umständen anfangs größer erscheint.

Falls Sie Hautreizungen (Rötung, Entzündung), Mazeration (Aufweichung der Haut mit weißer Verfärbung) oder Hypergranulation (übermäßiges Gewebewachstum) beobachten, wenden Sie sich bitte an Arzt oder Pflegepersonal.

Die Wunde sollte bei jedem Verbandswechsel geprüft werden auf: (1) Anzeichen einer Infektion (verstärkte Schmerzen, Blutung, Wärme/Rötung des umgebenden Gewebes, Wundexsudat); (2) veränderte Färbung der Wunde und/oder veränderter Wundgeruch; (3) andere unerwartete Symptome (z.B. Mazeration oder Hypergranulation).

**Bei Behandlung von Unterschenkelgeschwüren, Druckgeschwüren, diabetischen Geschwüren, Verbrennungen zweiten Grades, Spalthautentnahmestellen sowie Operationswunden oder Verletzungen, die der primären oder sekundären Wundheilung**

**überlassen wurden, ist außerdem zu beachten:** Die Behandlung der oben aufgeführten Wunden darf nur unter Aufsicht einer medizinischen Fachkraft erfolgen.

Falls indiziert, sind geeignete unterstützende Maßnahmen einzusetzen (z.B. graduelle Kompression bei der Behandlung von venösen Unterschenkelgeschwüren oder Maßnahmen zur Druckentlastung bei der Behandlung von Druckgeschwüren). Bei Patienten mit diabetischen Fußgeschwüren ist neben geeigneten unterstützenden Maßnahmen auch der Glukosegehalt des Bluts zu kontrollieren.

Die Kolonisation chronischer Wunden ist nicht ungewöhnlich und stellt keine Gegenanzeige für die Verwendung des Verbands dar. Der Verband darf unter medizinischer Aufsicht auch auf infizierten Wunden eingesetzt werden (in Verbindung mit einer geeigneten Therapie und bei häufiger Kontrolle der Wunde).

### Anwendungshinweise

**1. Bei Beschädigung der Verpackung, die das sterile Produkt unmittelbar umgibt, darf der Verband nicht verwendet werden.**

**2. Vorbereitung und Reinigung des Wundorts:**

Reinigen Sie vor dem Anlegen des Verbands den Wundbereich mit einem geeigneten Wundreinigungsmittel und trocknen Sie die Umgebungshaut.

**3. Vorbereitung und Anlegen des Verbands:**

- Wählen Sie die Größe und Form des Verbands so, dass das saugfähige Wundkissen in der Mitte – der Bereich in dem vom Hafrand gebildeten Fenster – auf allen Seiten 1cm größer ist als die Wundfläche.
- Entnehmen Sie den Verband aus der sterilen Verpackung. Berühren Sie die Wundkontaktfläche (und gegebenenfalls den Hafrand) dabei möglichst nicht mit den Fingern. Ziehen Sie die Schutzfolie ab (beim adhäsiven Verband).
- Der Verband kann nach Bedarf zugeschnitten werden.
- Halten Sie den Verband so über die Wunde, dass die Mitte des Verbands über dem Zentrum der Wunde liegt. Legen Sie das Wundkissen direkt auf die Wunde. Streichen Sie den Hafrand glatt (beim adhäsiven Verband).
- Fixieren Sie den Verband mit einem geeigneten Halteverband oder Heftpflaster, wenn er keinen Hafrand hat oder wenn es sich um einen adhäsiven Verband handelt, der zugeschnitten wurde.
- Für schwer zu verbindende Körperregionen wie Ferse oder Sakrum können die hierfür vorgesehenen adhäsiven Sonderausführungen des Verbands verwendet werden.
- Entsorgen Sie nicht verwendete Stücke des Verbands, nachdem Sie die Wunde verbunden haben.

**4. Abnehmen des Verbands:**

- Der Verband sollte gewechselt werden, wenn dies klinisch indiziert ist (z.B. Flüssigkeitsaustritt, Blutung, verstärkte Schmerzen, Verdacht auf eine Infektion). Die maximale empfohlene Tragezeit ist sieben Tage.
- Die Wunde sollte in angemessenen Abständen gereinigt werden.
- Zum Abnehmen des Verbands drücken Sie sanft auf die Haut und heben vorsichtig eine Ecke des Verbands an. Fahren Sie auf diese Weise fort, bis der gesamte Rand des Verbands von der Haut gelöst ist. Heben Sie den Verband vorsichtig von der Wunde ab, und entsorgen Sie ihn vorschriftsgemäß.

Lichtgeschützt, bei Zimmertemperatur (10° C - 25° C) und trocken lagern.

Weitere Informationen und Anleitungen erhalten Sie bei der ConvaTec Kundenberatung oder online unter [www.convatec.com](http://www.convatec.com).

Hergestellt in den USA. © 2014 ConvaTec Inc.

<sup>®/™</sup> bezeichnet eine Marke von ConvaTec Inc.